



HIER KANN MAN was erLEBEN!

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee mit ihren Ortsteilen
Burgkennitz, Friedersdorf, Gossa, Gröbern, Krina, Mühlbeck, Muldenstein,
Plodda, Pouch, Rösa-Brösa, Schlaitz, Schmerz, Schwemsal

Nummer 3 · Jahrgang 16 · Mittwoch, den 26. März 2025

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin Kerstin Müller



Mit tiefer Betroffenheit und großem Schmerz nehmen wir Abschied von unserer geschätzten Mitarbeiterin Kerstin Müller, die völlig unerwartet aus unserer Mitte gerissen wurde. Frau Müller lebte in Friedersdorf und arbeitete seit Dezember 2019 mit großem Engagement in unserem Bauhofteam. Ihre freundliche, hilfsbereite und herzliche Art machte sie zu einer wertvollen Kollegin und prägte die Zusammenarbeit.

Der plötzliche und unerwartete Tod von Frau Müller am 12.03.2025 im Alter von nur 62 Jahren erschüttert uns. Sie hinterlässt eine große Lücke – in unserem Team und in unserer gesamten Gemeinde. Unser tiefes Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden ihrer Familie, ihren Freunden und allen, die ihr nahestanden.

Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Für die Gemeinde Muldestausee

*Bürgermeister
Ferid Giebler*

*Ortsbürgermeisterin
Bärbel Naumann*

*Bauhof der Gemeinde Muldestausee
Mathias Schiebel*

Kontaktdaten Verwaltung

Postanschrift

Gemeinde Muldestausee, OT Pouch
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee

Gläubigeridentifikationsnummer
der Gemeinde Muldestausee:
DE 23 ZZZ 00000300158

Telefon: 03493 92995-0
Telefax: 03493 92995-96

E-Mail

info@gemeinde-muldestausee.de

Internet

www.gemeinde-muldestausee.de

Öffnungszeiten

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr	
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	13:00 bis 18:00 Uhr	
Mittwoch:	geschlossen	
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	13:00 bis 15:30 Uhr	
Freitag:	09:00 bis 12:00 Uhr	

Bürgermeister Sprechzeiten:

nach Terminvergabe
oder alternativ zur WhatsApp-Sprechstunde
Telefon: 0176 19211508
Dienstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
(außerhalb dieser Sprechzeit kann es zu verzögerten Rückmel-
dungen kommen)

Bankverbindung

Gemeinde Muldestausee
IBAN: DE 65 8005 3722 0300003013
BIC: NOLADE21BTF

Redaktion Amtsblatt

Telefon: 03493 92995-12
Telefax: 03493 92995-99
E-Mail: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Schiedsstelle

Postanschrift:

Gemeinde Muldestausee, OT Pouch
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee

Besucheranschrift:

Schiedsstelle, OT Gossa
Straße der RTS 4d, 06774 Muldestausee

„Termine nach telefonischer Vereinbarung“

Terminvereinbarung:
Vorsitzende Frau Neuwirth, Telefon: 0176 19211509
E-Mail: schiedsstelle-muldestausee@t-online.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

Bärbel Naumann
Telefon: 0170 3492657
E-Mail: bb.muldestausee@t-online.de

Notruf-, Bereitschafts-, Hilfsdienste

Polizei Notruf 110
Revierkommissariat Bitterfeld 03493 3010

Sprechzeiten der Regionalbereichsbeamten der Gemeinde Muldestausee

dienstags 16:00 bis 18:00 Uhr
freitags 09:00 bis 11:00 Uhr

im OT Mühlbeck, Dorfplatz 62

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Mo., Di., Do. von 19:00 bis 07:00 Uhr
Mi., Fr. von 14:00 bis 07:00 Uhr
Sa., So., Feiertag von 07:00 bis 07:00 Uhr

Rettungsleitstelle 03493 513150

Katastrophenschutz-Leistellen,
Ärztbereitschaft und andere Notfälle

Krankenhaus

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH, OT Bitterfeld
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Bereitschaftspraxis

Mittwoch, Freitag 16:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, feiertags 09:00 bis 12:00 Uhr und
16:00 bis 19:00 Uhr

Telefon: 03493 31-0
Fax: 03493 31-3902

Technische Hilfsdienste

MITNETZ-STROM (kostenfrei) 0800 2305070
MITNETZ-GAS (kostenfrei) 0800 2200922
MIDEWA
24-h-Notfallnummer 03493 302111

AZV Westliche Mulde

Bahnhofstraße 14a, 06766 Bitterfeld-Wolfen
OT Stadt Wolfen

Außerhalb der Dienstzeiten:
Havarienummer 03494 39215-55

Während der Dienstzeiten 03494 39215-0
Montag: 08.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag: 08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 bis 14.00 Uhr

Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG)

Am Hain 10, 06773 Gräfenhainichen

- während der Sprechzeiten 034953 22109

Montag und Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
	und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
	und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

- außerhalb der Sprechzeiten
kostenfreie Störnummer 0800 1188011

Sonstige Hilfsdienste

Kindersorgentelefon 0800 1110333
Allgemeine Telefonseelsorge 0800 1110111
Frauen-Notruf 03494 31054
Kriminalitäts-Opfer 0151 55164748
www.bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de
Sperrdienst 116116
Bundesweite zentrale Notrufnummer zum Sperren von
EC-Karten, Kreditkarten, Kundenkarten und Handykarten)

Ihr Bürgermeister informiert

Ihr Bürgermeister informiert

Schrott mit Herz - Unterstützung für Heinrich Pera Hospiz Halle



Gerne unterstützen wir, gemeinsam mit Sebastian Kirchhof von der Signal Iduna Kirchhof und Partner die Sammelaktion von Kronkorken für Umwelt und Hospiz.

Kronkorken bestehen zum größten Teil aus Weißblech, das hervorragend zum Recycling geeignet ist. Dennoch landen die meisten Kronkorken im Müll oder in der Umwelt.

Aber es geht auch anders: Sammelt mit uns Kronkorken und

hilft damit nicht nur der Natur, sondern auch dem Heinrich-Pera-Hospiz. Der Erlös aus dem Schrottverkauf wird insbesondere dem ambulanten Hospiz- und Kinderhospizdienst gespendet.

Sebastian Kirchhof unterstützt tatkräftig vor Ort und nimmt eure Kronkorken entgegen, und zwar immer montags bis donnerstags zwischen 08:00 bis 16:00 Uhr in Muldenstein, Am Steinberg 9.

Darüber hinaus können Sie ihre Kronkorken auch an der Gemeindeverwaltung (Ortsteil Pouch, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee) immer montags, dienstags und donnerstags zwischen 09:00 bis 12:00 Uhr sowie dienstags zwischen 13:00 bis 18:00 Uhr und donnerstags zwischen 13:00 bis 15:30 Uhr abgeben.

Vielen Dank lieber Sebastian Kirchhof für dein Engagement. Da die Aktion noch bis September läuft, bleibt genügend Zeit fürs Sammeln.

Die ersten Kronkorken aus „heimischen Verbrauch“ fanden bereits ihren Weg zur Agentur.

Alle Infos zur Aktion und dem Hospiz unter:

<https://www.hospiz-halle.de/helfen/glueckskorken>

Ferid Giebler
Bürgermeister

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 30. April 2025

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge:
Dienstag, der 15. April 2025

Annahmeschluss für Anzeigen:
Donnerstag, der 17. April 2025,
9.00 Uhr

„Muldestausee-Bote“

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee erscheint monatlich am letzten Mittwoch im Monat.
Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.



IMPRESSUM

- **Herausgeber:**
Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee OT Pouch
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Bürgermeister Ferid Giebler
Sitz: Muldestausee OT Pouch, Neuwerk 3
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Muldestausee

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung unserer Freiwilligen Feuerwehr blickten wir gemeinsam auf wichtige Meilensteine im abwehrenden Brandschutz unserer Gemeinde Muldestausee zurück. Die Einsatzbereitschaft wird kontinuierlich gesteigert, die mittel- bis langfristig geplanten Investitionen in Fahrzeuge und Gerätehäuser nimmt immer mehr Gestalt an und altgediente Fahrzeuge werden ausgemustert.

Durch die seit Jahren praktizierte gemeinsame Führungskräfte- und Truppmannausbildung sowie gemeinsame Einsatzübungen und Ausbildungstage, verläuft die Harmonisierung der Aus- und Weiterbildung in eine sehr gute Richtung. Ausbildung und Übung sind Garant für das Bestehen im Einsatz, wobei ich insbesondere unserem Gemeindeführer Daniel Quilitzsch für die konsequente Planung und Umsetzung sehr dankbar bin.

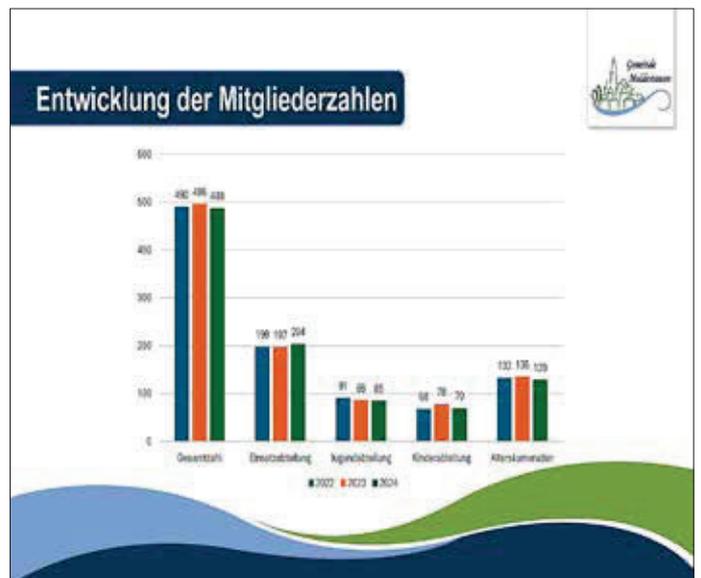
Geehrt wurden am Abend vor allem die beiden Teams, die mit überragenden Ergebnissen die Leistungsspange absolvierten. Darüber hinaus dankten wir Kamerad Marcel Vaupel für seinen Dienst als Ortswehrleiter der Feuerwehr Muldenstein.

Ein besonders herzlicher Dank gilt unseren bisher stellvertretenden Gemeindeführern Mathias Schiebel und Thomas Arlt, die über viele Jahre diese zusätzliche Aufgabe übernahmen, hervorragende Arbeitsergebnisse erzielten und auf viel Freizeit im Dienst der Allgemeinheit verzichteten. Es ist auch Ihr Verdienst, dass wir die Mitgliederzahlen stabil halten und sogar leicht steigern konnten.

Künftig werden, nach Abschluss des Vorschlagsverfahrens und Beschlussfassung durch den Gemeinderat, Mareike Arlt als 1. stellvertretende Gemeindeführerin und Sven Eric-Lamm als 2. Stellvertreter unseren Gemeindeführer unterstützen. Wir freuen uns auf die weiterhin gute Zusammenarbeit und das weitere Zusammenwachsen unserer Feuerwehren zu einer festen Einheit!

Gut Wehr allen Kameradinnen und Kameraden sowie vielen Dank allen passiven Mitgliedern, Kinder- und Jugendbetreuern, Sponsoren sowie weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

Hier ist kein Platz für Gewalt an Frauen und Mädchen mit oder ohne Behinderung!

Ein viel zu oft in unserer verrohten Gesellschaft belächeltes Thema - Gewalt an Frauen und Mädchen. Dass wir dafür keinen Platz haben, unterstütze wir ausdrücklich. Weil Opfer und Betroffene aus Angst, Scham oder vermutlich fehlender gesellschaftlicher Akzeptanz sich viel zu selten melden und Hilfe suchen, dürfte die Dunkelziffer sehr hoch sein...

Ein Zeichen gegen Gewalt und für aktive Hilfe setzten am 17.02.2025 auf Einladung des Frauenzentrum Wolfen vom Verein „Frauen helfen Frauen“ in Kooperation mit den Wolfener Werkstätten des Diakonievereins Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen e.V. im Rahmen einer Aktion anlässlich der weltweiten Kampagne One Billion Rising.

In diesem Rahmen wurde die in den Wolfener Werkstätten gefertigte „Orange Bank“ präsentiert, die künftig vor der Robert-Koch-Apothek steht, die wiederum als „Schutzort“ fungieren wird. Das heißt, Betroffene können sich über die Apotheke nach Hilfsmöglichkeiten erkundigen. Vielen Dank an Björn Arbter für die Unterstützung!

Der Frauennotruf Bitterfeld-Wolfen ist rund um die Uhr, sieben Tage die Woche erreichbar unter: 03494 – 310 54. Darüber hi-

naus gibt es das bundesweite Hilfetelefon unter 116 016 sowie <http://www.hilfetelefon.de/gebaerdensprache.html>

Vielen Dank für die Einladung zur gelungenen Veranstaltung, um auf dieses sensible Thema aufmerksam zu machen.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Neue Bestattungsformen Gemeinde Muldestausee – aktueller Sachstand „Urnenkammern in Urnenwänden“ und Friedwald Dübener Heide (Schwemsal)

Nachdem der Gemeinderat die Friedhofssatzung Anfang Februar neu beschlossen hat, kann ab März die im Vergleich weniger kostenintensive Bestattung in Urnenkammern in der Urnenwand auf dem Muldensteiner Friedhof genutzt werden. Mit dieser Möglichkeit wird der Aufwand für Pflege und Unterhaltung geringgehalten. Außerdem ist eine direkte Zuordnung zur Grabstätte durch die namentliche Beschriftung (persönliche Daten wie Name, Geburtsname, Geburts- und Sterbedatum) der sogenannten Verschlussplatten nach einheitlicher Gestaltungsvorgabe möglich. Wird die Bestattungsform angenommen bzw. nachgefragt, kann diese auf dem Friedhof erweitert werden oder auf den anderen kommunalen Friedhöfen ebenso realisiert werden.

Die Urnenkammern dienen der Beisetzung von Urnen oder Aschekapseln. Je Urnenkammer sind drei Überurnen oder 4 Aschekapseln zulässig, wobei das Nutzungsrecht für 15 Jahre verliehen wird (Grabnutzungsgebühr: 550,- Euro zzgl. 23,- Euro Verwaltungsgebühr für Ersterwerb, Gestaltung Verschlussplatte auf eigene Kosten durch zugelassenen Dienstleister). Nach Ablauf kann die Nutzungszeit jährlich verlängert werden.



Die geänderte Friedhofssatzung mit allen detaillierten Regelungen trat am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Ende Februar in Kraft und wird dann auf der Homepage eingestellt.

Die zweite von uns angestrebte Neuerung wird der Friedwald Dübener Heide in der Gemarkung Schwemsal werden. Hierzu befinden wir uns noch im Genehmigungsverfahren, haben aber von den zuständigen Behörden ausschließlich positives Feedback mit einzelnen Auflagen bekommen. Die betreffenden Grundstücke sind vertraglich für den Betreiber des künftigen Friedwaldes bereits langfristig gesichert. Insbesondere der Parkplatzbereich bedarf eines eigenen Bauantragsverfahrens. Daher befinden wir uns aktuell in den finalen Abstimmungen mit dem Landesforstbetrieb und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, auf welcher Zeitlinie und mit ggf. welchen Auflagen der notwendige Parkplatzbereich errichtet werden kann. Liegen alle notwendigen Genehmigungen vor, legen wir dem Gemeinderat die Beschlussvorlage für die künftige Nutzungsordnung vor, auf deren Grundlage der Bereich des Friedwaldes formell als Friedwald gewidmet wird. Sobald der Friedwald seinen Betrieb aufnehmen kann, werden wir entsprechend vorab informieren.

Ferid Giebler
Bürgermeister

Wer die Wahl hat ... hat als Storch in Rösa keine Qual



Dank sehr guter Teamarbeit, wurde am 23.02.2025 das Storchennest aufgeräumt, ausgebessert und auf die Ankunft der Störche (letztes Jahr im April) vorbereitet.

Vielen Dank für die ehrenamtliche Unterstützung durch Baumprofi Seifert & Arbeitsbühne Handke für den Arbeitseinsatz & die Technik sowie Familie Höge & Familie Roggenkamp für die Arbeitskraft, Organisation & Verpflegung für die Helferinnen und Helfer.

Jetzt heißt es Daumen drücken, dass es dieses Jahr mit dem Nachwuchs klappt.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Bundestagswahl 2025

Eine vorgezogene Bundestagswahl stemmt man als kleine Gemeindeverwaltung nicht einfach mal so nebenbei. Es war eine große Herausforderung, die im Ergebnis durch sehr gute Vorbereitung, vorbildliches Teamwork aller hauptamtlichen und ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sowie einen ständigen Austausch aller Beteiligten erfolgreich gemeistert wurde.

Herzlichen Dank allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren starken Einsatz und die sehr gute Zusammenarbeit sowie insbesondere unserer stellvertretenden Wahlleiterin Katharina Wust,

die erneut einen hervorragenden Job gemacht hat!

Die Ergebnisse der Gemeinde sind auf der Homepage abrufbar www.gemeinde-muldestausee.de

Ferid Giebler
Bürgermeister



Ständiger Vandalismus Grundschule Friedersdorf

Es ist ernüchternd. Zum wiederholten Male ist unser Schulhof der Bernsteinschule nach dem Wochenende vom 22./23.02.2025 mit Glasscherben, Zigarettenskippen, Müll und Schäden überzogen. Zerstörte Briefkästen und Beleuchtung sowie zugeklebte Türschlosser... Es reicht - wer zu viel Energie hat, kann sich gerne melden und kann die Gemeinde bei der Grünanlagenpflege unterstützen. Da kann man richtig viel überschüssige Energie loswerden.

Wir bereiten nunmehr die Videoüberwachung des gesamten Schulhofgeländes vor, um uns vor künftigen Schäden zu schützen und Verantwortliche identifizieren zu können, wengleich dies mit zusätzlichen Kosten verbunden sein wird. Geld, das wir lieber zweckmäßiger in der Schule einsetzen würden.

Wer sachdienliche Hinweise zu den neuerlichen Vorfällen geben kann, sendet diese bitte an ordnungsamt@gemeinde-muldestausee.de

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Ferid Giebler
Bürgermeister



Ehrungen und Beförderungen – JHV Schwemsal und Pouch

In den Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren Schwemsal und Pouch freuen wir uns über Verstärkung für die Einsatzabteilung, mehrere Beförderungen und Ehrungen.

Elias Hänisch und Lilli Hänisch wurden zum Feuerwehrmann/frauanwärter ernannt.

Carolin Quietzsch, Konrad Weiser, Christoph Virkus, Nico Hauptmann, Matthias Andres und Kevin Jost konnten wir zu Feuerwehrfrauen und -männern befördern.

Lya Melzer wurde zur Oberfeuerwehrfrau befördert sowie Nico Brandt und Pascal Müller zum Hauptfeuerwehrmann. Eric Hänisch wurde bereits zum Löschmeister befördert und die Funktion als Gruppenführer übertragen. Für die langjährige Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr wur-

den außerdem geehrt: Marco Eichler (10 Jahre), Uwe Jahn und Roland Richter (30 Jahre förderndes Mitglied), Reiner Laurich (40 Jahre) sowie Edgar Hänisch (50 Jahre).

Abschließend wurden dem bisherigen Ortswehrleiter Daniel Quilitzsch und seinem Stellvertreter Oliver Laurich diese Aufgaben für weitere sechs Jahre übertragen. In Schwemsal dankte Wehrleiter Ronald Rasenberger besonders Jens Wildner für seine starke Unterstützung sowie Thomas Arlt für seine Leistungen als stellvertretenden Gemeindeführer. Außerdem wurden Ehrungen anlässlich des Katastrophenschutzzeinsatzes überreicht.

Herzlichen Glückwunsch allen Kameradinnen und Kameraden sowie herzlichen Dank für ihren uneigennütigen Einsatz in unserer Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee. Bei den Kameraden, die nicht teilnehmen konnten, werden die Beförderungen zeitnah nachgeholt.

Ferid Giebler
Bürgermeister





Das "Biest" ist eingetroffen - (GW-L2) für Feuerwehr Krina

Ortswehrleiter Mathias Schiebel nannte ihn bereits liebevoll „das Biest“. In zunächst kleiner Runde der Ortsfeuerwehr Krina wurde die Ankunft des neuen Einsatzfahrzeuges gefeiert und „der Alte“ mit über 40 Jahren in Rente geschickt. Eine Ersatzbeschaffung war grundsätzlich schon seit Beginn der Einheitsgemeinde vorgesehen, scheiterte jedoch an den erheblichen Kosten. Die unter anderem auf Wasserversorgung, Logistik und technische Hilfeleistung spezialisierte Ortswehr kann das neue Fahrzeug nun in Betrieb nehmen, weil wir eingesparte Mittel aus dem Jahr 2023 zusammengekratzt haben, um die Gesamtkosten von knapp 260.000 Euro zu stemmen. Darüber hinaus beschränken wir uns auf das Wesentliche und vermeiden unnötige Zusatzausstattung, womit wir ca. 110.000,- Euro einsparten. Denn das vergleichbare Fahrzeug über die zentrale Beschaffung des Landes hätte mit der verpflichtenden Zusatzausstattung sogar knapp 560.000,- Euro gekostet. Bei lediglich 190.000,- Euro Fördermitteln für uns kein guter Deal, weshalb wir davon Abstand nahmen.

Die zweckmäßigen Beladungsmodule für Vegetationsbekämpfung (wichtig bei Waldbränden) werden wir über die zentrale Beschaffung des Landes auf Grundlage eines bereits vorliegenden Förderbescheides im Haushaltsjahr 2027 anschaffen, um hierfür die höchstmögliche Förderung zu erzielen und eigene Haushaltsmittel zu sparen.

Unabhängig davon stärken wir mit dieser Ersatzbeschaffung bereits jetzt die Leistungsfähigkeit unserer Feuerwehr in der Heide sowie der Gemeinde Muldestausee deutlich!

Vielen Dank allen Unterstützerinnen und Unterstützern, welche die Beschaffung ermöglichten und die anerkennenden Worte vom Gemeindeführer und Kreisbrandmeister.

Nachdem unsere Kameradinnen und Kameraden am 28.02.2025 zuerst im kleinen Kreis die Ankunft des Fahrzeugs feierten, wird die Ortsfeuerwehr dies noch in größerem öffentlichem Rahmen im Laufe des Jahres feiern!

Wir wünschen allseits gute Fahrt und Gut Wehr.
Besten Dank an Hell-Firework für den nötigen Glamour!

Ferid Giebler
Bürgermeister





Alles aus einer Hand!
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich
 vertrauensvoll an
 Ihre*n Medienberater*in!

Aktuelle Sperrungen – Erschließungsarbeiten Gröbern

Verbunden mit dem immer besser werdenden Wetter beginnen zahlreiche Baumaßnahmen. U.a. die Erschließungsarbeiten zum Bebauungsplan Ökologisches Feriendorf Gröberner See: Nach der Beschlussfassung zum geänderten Bebauungsplan am Gröberner See, in dessen Zuge unter anderem weitere 11 Wohngrundstücke im Zuge des Breitewitzer Weges entstehen, schließen sich nun die Erschließungsarbeiten für das Bau- feld an. In zwei Bauabschnitten wird im Zeitraum vom 10.03. bis 04.08.2025 der Breitewitzer Weg zeitweise voll gesperrt, weshalb die Erreichbarkeit von Tiergehege und Heizhaus in dieser Zeit

über den Barbaraweg gesichert ist. Je nach Baufortschritt wird dann im zweiten Bauabschnitt lediglich die Zufahrtsstraße neben dem Tiergehege voll gesperrt, sodass Seekate und Heizhaus über die äußere Umfahrung erreicht werden können. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ferid Giebler
Bürgermeister



Änderung Ladenöffnungszeitengesetz - 24/7 Dorfladen Burgkernitz

Eine Punktlandung legten wir gemeinsam mit Sandy Hoppert und Marius Schiel mit unserem neuen Dorfladen „Unser Schopp – Burgkernitz“ bezüglich der Öffnungszeiten hin. Denn in der Vergangenheit war eine Öffnung rund um die Uhr sowie an Sonn- und Feiertage nicht möglich.

Der Gesetzgeber hat nun endlich nachgesteuert und mit Veröffentlichung der angekündigten Änderung des Ladenöffnungszeitengesetzes vom 03. März 2025 dürfte damit Rechtssicherheit herrschen.

Verkaufsstellen, die ohne Personal betrieben werden können und voll automatisiert sind, dürfen somit auch an Sonn- und Feiertagen sowie an Samstagen zusätzlich zwischen 20:00 und 24:00 Uhr geöffnet sein, soweit für deren Betrieb an diesen Tagen und zu diesen Zeiten keine Mitarbeiter eingesetzt werden.

Insofern ist nun die 24/7-Versorgung wie von Beginn an angestrebt, möglich.

Ein guter und wichtiger Schritt, um kleinere Dorfläden im ländlichen Raum attraktiv und wirtschaftlich zu halten.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Wirtschaftsjunioren Anhalt-Bitterfeld UnternehmerInnen Stammtisch



Zu Besuch bei Kundenservice Expertin Maribel Pietzner von ja- dialog Wolfen GmbH in Wolfen. Mit allerhand Stereotypen konnte Maribel Pietzner aus Mühlbeck im Rahmen unseres Unternehmensbesuchs mit den Wirtschaftsjunioren Anhalt-Bitterfeld aufräumen. Besonders beeindruckend: das breite Beratungs- und Dienstleistungsspektrum, die vielfältige Kun-

denschar renommierter Unternehmen, die ihren Kundenservice outsourced haben, und Standorte in mehreren Ländern sowie die Vielsprachigkeit.

Klasse Präsentation, hoch professionelle Arbeit und überzeugende unternehmerische Werte.

Herzlichen Dank für die interessanten Einblicke, den ebenso herzlichen Empfang und die Zukunft weiterhin viel Erfolg sowie bei allen Entscheidungen stets ein glückliches Händchen.

Ferid Giebler
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses der Ergänzungswahl des Ortschaftsrates Gröbern am 16.03.2025

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.03.2025 das endgültige Wahlergebnis der Ergänzungswahl des Ortschaftsrates Gröbern wie folgt ermittelt und festgestellt:

A1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk „W“	459
A2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk „W“	52
A1 + A2	im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte	511
B	Wähler/innen insgesamt	142
B1	darunter Wähler/innen mit Wahrscheinung	42
C1	ungültige Stimmzettel	6
C2	gültige Stimmzettel	136
D	gültige Stimmen	402
E	Zahl der zu vergebenden Sitze	2

Stimmen und Sitzverteilung

Partei/ Wählergruppe/ Einzelbewerber	Stimmen	Sitze	Davon unbesetzt
Einzelbewerberin Dreßler	160	1	0
Einzelbewerber Henning	242	1	0

Verteilung der Sitze auf die einzelnen gewählten Bewerber

Wahlvorschlag	Sitz für Bewerber	Erhaltene Stimmen
Einzelbewerberin Dreßler	Dreßler, Jana	160
Einzelbewerber Henning	Henning, Matthias	242

Der Gemeindevorstand setzt gem. § 43 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt die gewählten Bewerber über ihre Wahl in Kenntnis und ersucht sie, binnen einer Woche um schriftliche Mitteilung, ob sie die Wahl annehmen. Geben die Gewählten bis zum Ablauf der gesetzlichen Frist keine Erklärung ab, so gilt die Wahl mit Beginn des folgenden Tages als angenommen. Eine Erklärung unter Vorbehalt gilt als Ablehnung, eine Ablehnung kann nicht widerrufen werden.

Wahleinspruch

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes, jede Partei oder Wählergruppe, die einen Wahlvorschlag eingereicht hat, und der für das Wahlgebiet zuständige Wahlleiter sowie die Kommunalaufsichtsbehörde binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses Wahleinspruch mit der Begründung, dass die Wahl nicht den Wahlrechtsvorschriften entsprechend vorbereitet oder durchgeführt oder in anderer unzulässiger Weise in ihrem Ergebnis beeinflusst worden ist, schriftlich oder zur Niederschrift beim zuständigen Wahlleiter erheben. Der Wahleinspruch des Wahlleiters selbst ist an die Vertretung zu richten.

Muldestausee, 17.03.2025

*gez. Ferid Giebler - im Original gezeichnet und gesiegelt -
Wahlleiter*

Bekanntmachung von Fundsachen

Fundverzeichnis II

Nr. 03/24

Lfd. Nr.	Anmeldetag	Fundgegenstand	Fundort	Ende Verwahrfrist
II 28/24	25.01.2025	Puma Rucksack mit Inhalt	OT Pouch Am Strand Schlossterassen	25.07.2025
II 01/25	31.01.2025	Neonrotes Rennrad	OT Pouch Tannenweg 13A	31.07.2025
II 02/25	03.02.2025	Digitaluhr Casio	OT Gröbern Mühlstraße Ecke Querstraße	03.08.2025
II 03/25	11.03.2025	Nike Rucksack mit Inhalt	OT Muldenstein Bahnhof	11.09.2025

Die Eigentümer werden aufgefordert, ihre Rechte in der angegebenen Meldefrist bei der unterzeichneten Behörde geltend zu machen. Nach Ablauf der Meldefrist wird über die Fundsache anderweitig verfügt.

Gemeinde Muldestausee
SB Ordnungswesen / Fundbüro
Neuwerk 3
06774 Muldestausee
Tel.: 03493 92995-53

Informationen



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Muldestausee (ca. 12.000 EinwohnerInnen) ist eine dynamisch wachsende Gemeinde mit hoher Lebensqualität. Ihre zentrale Lage nahe den Städten Leipzig, Halle und Magdeburg sowie der reizvollen Umgebung des Goitzsche- und Muldestausees und der Dübener Heide bieten sowohl Naturerlebnisse als auch städtischen Komfort.

Zur Verstärkung unseres Teams im Amtsbereich „Bauen und Umwelt“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Sachbearbeiter oder eine Sachbearbeiterin (m/w/d) Hochbau, Bauanträge, Denkmalschutz

in Vollzeit.

Aufgabengebiet

- Erarbeitung von Stellungnahmen der Gemeinde zu Bauanträgen, Entscheidung zu Abweichungs-, Ausnahme- und Befreiungsanträgen
- Erteilung von Genehmigungsfreistellungen
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen
- Vorbereitung, Durchführung, Überwachung und Abrechnung von Investitionsmaßnahmen und energetischen Sanierungsmaßnahmen
- Denkmalschutz in der Gemeinde
- Stellungnahmen der Gemeinde zu anderen Planverfahren (nach BImSchG oder NatG)
- Statistik zu Aufträgen, zur Umsetzung EEWärmeG und zu Genehmigungsfreistellungsvorhaben
- Bauherrenvertretung und Projektleitung bei der Vorbereitung, Planung und Durchführung von Neubauten, Umbauten sowie Sanierungen gemeindlicher Bauvorhaben im Hochbau
- Kostenermittlung im Rahmen der Haushaltsplanung und Verwaltung der entsprechenden Positionen im Haushalt der Gemeinde
- Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Ingenieurleistungen in Zusammenarbeit mit der zentralen Vergabestelle
- Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren sowie bei der Beauftragung von Leistungen
- Angebots- und Rechnungsprüfung sowie Kosten-, Termin- und Qualitätscontrolling der Planungs- und Bauleistungen
- Fachliche Begleitung bei der Erarbeitung konzeptioneller Ansätze für gemeindespezifische Hochbaumaßnahmen
- Abstimmung mit beauftragten Planungs- und Fachbüros sowie beteiligten Behörden und fachbereichsübergreifende Unterstützung im verantworteten Themenbereich
- Vorbereitung von gemeindlichen Beschlüssen, Mitwirkung in Fachausschüssen und Arbeitskreisen
- Mitwirkung an der Beantragung von / Bewerbung um Fördermittel; Abrechnungscontrolling von Fördermitteln

Die Aufzählungen sind nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Anforderungen

- ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium (Diplom/Bachelor/Master) folgender Fachrichtungen:
 - Bauingenieurwesen (Hochbau)
 - Architektur (Schwerpunkt Hochbau)
- oder staatlich geprüfter Bautechniker (Fachrichtung Hochbau (Alternativ: Staatlich geprüfter Bautechnikerin ((Fachrichtung Hochbau)) mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung in Hochbauprojekten)
- oder Sie besitzen einen vergleichbaren Abschluss bzw. vergleichbare Erfahrungen und Kenntnisse
- Sie sind sicher im Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen, AVA Software und ggf. CAD Anwendungen
- Sie arbeiten sehr genau, selbstständig und eigenverantwortlich mit hohem Verantwortungsbewusstsein
- Sie sind mobil und in der Lage Baustellen und Baukörper vollständig zu begehen.
- Kenntnisse in den Rechtsgebieten des Vergaberechts, des Bau- und Bauordnungsrechts sowie den technischen Vorschriften und DIN-Vorschriften unter anderem im Denkmalschutz, der Bauordnung LSA, dem BauGB und dem Satzungsrecht der Gemeinde sind von Vorteil
- zu Ihren Stärken zählen Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Sie zeichnen sich durch eine sorgfältige, lösungsorientierte und verlässliche Arbeitsweise aus
- Führerschein Klasse B
- ein ♥ für Muldestausee und die Region

Als Arbeitgeber bieten wir

- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung, mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD in der Entgeltgruppe 9b unter Berücksichtigung der Qualifikation und der bisherigen beruflichen Erfahrungen
- betriebliche Altersvorsorge
- eine interessante, abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit in einem engagierten Team
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelungen sowie ein familienfreundliches Arbeitsumfeld.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten bei Vorlage gleicher Eignung wird geachtet. In diesem Fall ist das Beifügen des entsprechenden Nachweises in den Bewerbungsunterlagen erforderlich.

Aussagefähige Bewerbungen sind mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, usw.) bis zum **30.04.2025** zu richten an:

Gemeinde Muldestausee

Personalamt

Stichwort: „Bewerbung SB Hochbau (m/w/d)“

Neuwerk 3

06774 Muldestausee

oder per E-Mail an: personal@gemeinde-muldestausee.de

Für weitere Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung stehen Ihnen Herr Schneider, Amtsleiter Bauamt, unter der Tel.-Nr. 03493 92995-50 oder Frau Rach, Personalsachbearbeiterin, unter der Tel.-Nr. 03493 92995-33 zur Verfügung.

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Mit der Bewerbung entstehende Kosten werden von uns nicht übernommen.

Nach dem Bewerbungsfristende eingehende Bewerbungen (Datum des Posteingangsstempels) werden im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.

Die datenschutzrechtliche Vernichtung erfolgt drei Monate nach Beendigung des Stellenbesetzungsverfahrens.

Das Ordnungsamt appelliert an Hundehalter: Verantwortung übernehmen

Das Ordnungsamt der Gemeinde Muldestausee macht auf eine bedauerliche Entwicklung aufmerksam: Die Verschmutzung von Straßen und öffentlichen Anlagen durch Hundekot hat in letzter Zeit stark zugenommen. Aus diesem Anlass erinnert das Ordnungsamt Hundehalter an ihre Pflichten gemäß § 5 Absatz 5 der Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Muldestausee vom 04.03.2021 in der derzeit geltenden Fassung.

Tierhalter sowie mit der Führung oder Pflege beauftragte Personen sind verpflichtet, Verschmutzungen durch Hunde zu vermeiden und im Falle einer Verunreinigung unverzüglich für deren Säuberung zu sorgen. Ein Verstoß gegen diese Regelung stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 10 Nummer 21 Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Muldestausee dar.

Zusätzlich weist die Gemeinde auf die derzeit geltende Brut- und Setzzeit hin, die vom 01. März bis zum 15. Juli andauert. Laut § 28 Absatz 2 des Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt vom 25.02.2016 in der derzeit geltenden Fassung sind Hunde in der Zeit vom 1. März bis 15. Juli anzuleinen. Diese dient dem Schutz von Haarwild und Federwild. Eine Zuwiderhandlung gilt gemäß § 37 Absatz 2 Nummer 16 des Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt als Ordnungswidrigkeit und wird entsprechend geahndet. Wir bitten alle Hundehalter um Mithilfe, um unsere schöne Natur und unsere öffentlichen Räume sauber und lebenswert zu halten – für uns alle und die Tierwelt.



Wer konkrete Hinweise auf derartige Verstöße hat und diese anzeigen möchte, kann sich telefonisch unter 03493 92995/53 oder per E-Mail unter ordnungsamt@gemeinde-muldestausee.de an das Ordnungsamt der Gemeinde Muldestausee wenden.



Kommunale Einrichtungen und Vereine

104 Jahre – ein Höhepunkt in der Familie Wolfgang Grube Anfang Februar



Seine Mutter Irmgard beging diesen denkwürdigen Tag, in den letzten Jahren liebevoll umsorgt vom Sohn und Schwiegertochter Monika. Es ist ein Vergnügen, ihr zuzuhören, wenn sie in die Vergangenheit eintaucht, sofern sie „gut drauf“ ist. Sie freute sich über den Besuch der Ortsbürgermeisterin Daniela Deckert, die zu einem späteren Zeitpunkt das Geschenk der Gemeinde und Blumen überreichte. Und auch der ehemaligen Chefin des SeniorenClubs war es ein Bedürfnis, der „Frau Gräfin“ die Hand zu küssen. Hintergrund dazu ist eine Faschingsveranstaltung des Clubs vor vielen Jahren. Ich denke, dass dieses Beisammensein ein Gewinn für alle war und ein Schlückchen auf die Gesundheit sehr hilfreich ist. Was wünscht man einer Frau über 100? Eine schöne Zeit im Kreis der Familie. Küß' die Hand, liebe „Gräfin“ Irmgard Grube.

Helga Grandke

Aschekehren, Aschekehren, ich bin der kleine König ...

Bei strahlendem Sonnenschein zogen am Aschermittwoch alle Kinder und Erzieher/innen der Kita „Eichhörnchen“ Burgkernitz los um Asche zu kehren. Buntgeschmückt zogen wir durch das ganze Dorf. Dort wurden wir wie in jedem Jahr von vielen Einwohnern sehr herzlich empfangen. Musikalisch bedankten wir uns für die vielen Gaben.

Uns allen macht es immer sehr viel Spaß und wir sagen „Danke“ an alle Burgkernitzer Einwohner, die uns sooo tatkräftig unterstützen haben. **„Danke für Ihr großes Herz für Kinder“** Tschüss bis zum nächsten Jahr sagen alle großen und kleinen Eichhörnchen aus Burgkernitz!

Seniorentreffen in Pouch



Nachdem wir unter dem Motto „Ein bisschen Spaß muss sein“ am 13. Februar in der Diakonie ein fröhliches Kappenfest mit Pfannkuchen, Kaffee und Stimmungsmusik gefeiert haben, trafen wir uns am 27. Februar im Gasthof „Zur Becherwette“ schon zur zweiten Veranstaltung in diesem Jahr.

Diesmal ging es um Gefahren, die uns in Haus und Garten begegnen und wie wir uns davor schützen können. Zu diesem Thema konnten wir Frau Halliger von der Bernstein-Apotheke Friedersdorf als Gast willkommen heißen.

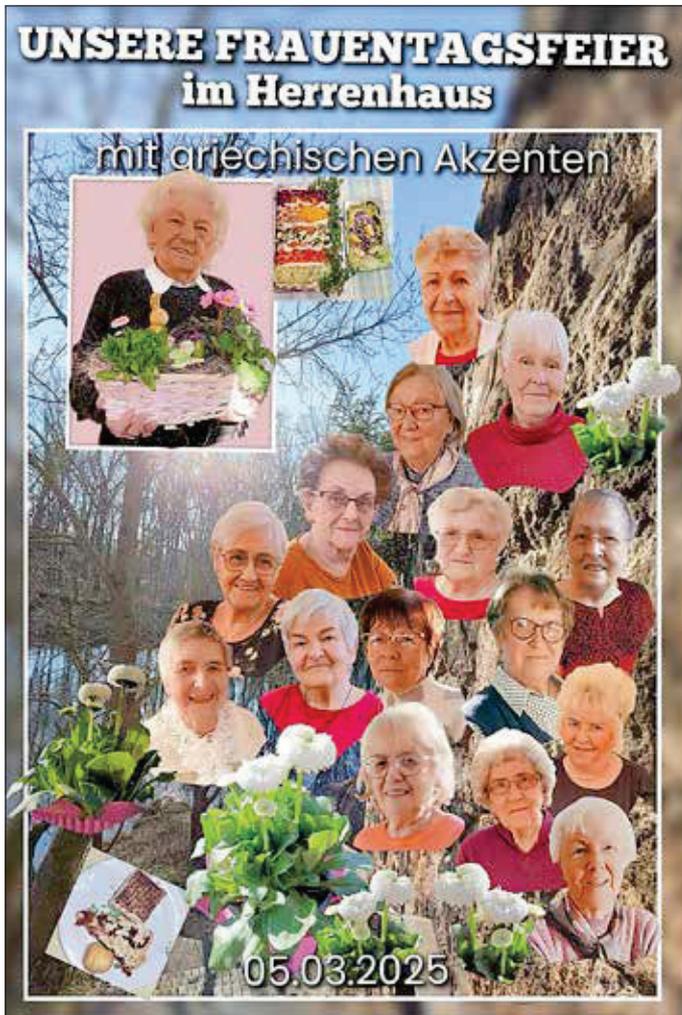
Sie deckte Verletzungs- und Vergiftungsgefahren in unserem täglichen Umfeld auf und gab Hinweise, wie diese vermieden werden können und wie man sich im Schadensfall verhalten sollte.

Es war sehr interessant und Frau Halliger konnte viele Fragen beantworten. Das Interesse war so groß, dass wir vereinbarten, Ende des Jahres noch einmal eine Veranstaltung mit ihr durchzuführen, denn es gibt weitere wichtige Themen, speziell für ältere Menschen.

Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Halliger bedanken.

Klara Jäger

Aus dem Tagebuch des Schnatterclubs Muldenstein



Termine und Veranstaltungen

Geplante Sitzungstermine

- 01.04.2025 Ortschaftsrat Mühlbeck
- 09.04.2025 Ortschaftsrat Gröbern
- 15.04.2025 Ortschaftsrat Krina
- 28.04.2025 Haupt- und Finanzausschuss**
- 06.05.2025 Bau- und Vergabeausschuss**
- 07.05.2025 Gemeinderat**

(Änderungen vorbehalten)

Weitere Sitzungstermine sowie Tagesordnung, Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den amtlichen Schaukästen Ihrer Ortschaft oder unter www.gemeinde-muldestausee.de

Kehrtermine im April

Pouch RK 4 Mühlbeck RK 4 Montag Feiertag	Pouch RK 2 Mühlbeck RK 2 Montag 07.04.2025	Muldenstein RK 4 Friedersdorf RK 2 Montag 28.04.2025	Friedersdorf RK 4 Muldenstein RK 2 Montag 14.04.2025
Gossa RK 2 Krina RK 2 Schmerz RK 2 Rösa RK 4 Plodda RK 4 Donnerstag 24.04.2025	Gossa RK 4 Krina RK 4 Schmerz RK 4 Röda RK 2 Plodda RK 2 Donnerstag 10.04.2025	Schlaitz RK4 Schwemsal RK 2 Gröbern RK 4 Donnerstag 17.04.2025	Schlaitz RK 2 Schwemsal RK 4 Burgkennitz RK 4 Donnerstag 03.04.2025

Jagdgenossenschaft Burgkennitz

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Burgkennitz

am 26.04.2025 um 14:00 Uhr

in Burgkennitz, Zum Kienbusch 8

ergeht hiermit an alle Eigentümer von bejagbaren Flächen des Reviers, eine recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Kassenbericht
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Verwendung der Jagdpacht
6. Bericht des Pächters
7. Sonstiges

Muldestausee, den 10.03.2025

Der Jagdvorstand
Harald Mäder

Jagdgenossenschaft Plodda Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Plodda
am: Dienstag, 15.04.2025
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Mehrzweckgebäude Plodda
ein.

Gottesdienste
Evangelische Kirchengemeinde
Bitterfeld

— Anzeige(n) —

Mittwoch, 09.04.2025

14:00 Uhr Frauenkreis Engelkirche Friedersdorf

Gründonnerstag, 17.04.2025

17:00 Uhr Gottesdienst Engelkirche Friedersdorf

Karfreitag, 18.04.2025

15:00 Uhr Gottesdienst Dorfkirche Mühlbeck

Andere Behörden und Institutionen**Durchführung der Deichschau 2025**

Gemäß § 94 Abs. 7 Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt werden am **02.04.2025** folgende Deichabschnitte der Gemeinde Muldestausee geschaut:

09:00 Uhr Neuer Deich Rösa - Deichanfang bis Kuhquellmühle rechtsseitig

12:00 Uhr Muldedeich linksseitig - Einlauf Stausee bis Landesgrenze und bis Straßenbrücke Lober-Leine-Kanal

Die Schaukommission hat gemäß § 95 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten, Gewässer zu befahren und Anlagen zu kontrollieren
- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist.

Eigentümer und Anlieger haben entlang der Deiche die Wege für die Durchführung der Schau freizuhalten sowie Vorsorge hinsichtlich des ungehinderten Betretens des Grundstücks zu gewährleisten.

Jeder Bürger hat die Möglichkeit, auf eigene Gefahr und Kosten an der Deichschau teilzunehmen. Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Deichabschnitt wenden Sie sich bitte an die zuständige Gemeinde oder schriftlich an:

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
Sachsen-Anhalt
Flussbereich Wittenberg
Sternstraße 59
06886 Wittenberg

**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mareike Wolf

Ihre Medienberaterin vor Ort

0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen